

Hoffnung die trägt Teil 2

Off. 21. **1** Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, und das Meer ist nicht mehr. **2** Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann. **3** Und ich hörte eine große Stimme von dem Thron her, die sprach: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden seine Völker sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein; **4** und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. **5** Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Und er spricht: Schreibe, denn diese Worte sind wahrhaftig und gewiss!

Wo kommen wir hin, wenn wir gehen? Also, wir haben diese wunderbare Verheissung. Es wird eine neue Erde und einen neuen Himmel geben.

Schade, dass das Meer nicht mehr sein wird. Aber bestimmt gibt es was Besseres.

Wenn du an Christus glaubst, dass er für deine Schuld gestorben ist, dann bist du dabei.

Wenn du deinen Charakter beschreiben solltest, wie deine Eigenschaften sind oder wenn du deinen Partner/rin beschreiben solltest, dann käme da einiges zusammen. 1 **Johan. 4,8 Beschreibt Gott so: Gott ist Liebe. Das ist Gottes Charakter. Das ist der Charakter Jesus.**

Du bist Gottes Gestaltung seiner Liebe. Du bist das Zeichen seiner Liebe.

Z.B. unser Ohr. Es hat tausende Möglichkeiten und Sensoren, es reagiert schneller als das Auge. Und alle anderen Sinnesorgane.

All das sind Zeichen seiner Liebe, er hat uns ein wenig geringer als sich gemacht. Ps. 8. Du bist, Gestalt gewordene Liebe Gottes.

Er hat uns geschaffen, damit wir, die Menschen, ewig leben. Das ist der Plan Gottes. Lasst uns nicht so sehr am Irdischen hängen.

Nun, wir haben ein Problem. Gott ist Liebe. Der Mensch ist unheilig. Ich rede über mich, wenn ich sage, der Mensch sei unheilig.

Weil Gott Liebe ist und weil er uns so liebt, **hat er einen Ausweg geschaffen.** Gott opfert seinen Sohn, damit wir ewig leben können. Damit wir eine Beziehung mit ihm haben können. Osten macht es möglich.

Wenn wir mit diesem Gott in einer Beziehung sind, **wissen wir, wo wir hingehen, wenn wir gehen.**

2 Mose 3

1 Mose aber hütete die Schafe Jitros, seines Schwiegervaters, des Priesters in Midian, und trieb die Schafe über die Wüste hinaus und kam an den Berg Gottes, den Horeb.

2 Und der Engel des HERRN erschien ihm in einer feurigen Flamme aus dem Dornbusch. Und er sah, dass der Busch im Feuer brannte und doch nicht verzehrt wurde.

3 Da sprach er: Ich will hingehen und diese wundersame Erscheinung besehen, warum der Busch nicht verbrennt.

4 Als aber der HERR sah, dass er hinging, um zu sehen, rief Gott ihn aus dem Busch und sprach: Mose, Mose! Er antwortete: Hier bin ich.

5 Er sprach: Tritt nicht herzu, zieh deine Schuhe von deinen Füßen; denn der Ort, darauf du stehst, ist heiliges Land!

6 Und er sprach weiter: **Ich bin der Gott deines Vaters, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs.** Und Mose verhüllte sein Angesicht; denn er fürchtete sich, Gott anzuschauen.

7 Und der HERR sprach: Ich habe das Elend meines Volks in Ägypten gesehen, und ihr Geschrei über ihre Bedränger habe ich gehört; ich habe ihre Leiden erkannt.

Gott sagt: ich bin der Gott Abrahams, Isaaks und Jakob. Die sind doch Tod. Ist denn Gott ein Gott der Toten? Nein.

Gott ist kein Gott der Toten, weil er sie lebend sieht, sie sind bei ihm.

Die Friedhöfe dieser Welt, sie sind nur Orte, wo unsere irdische Kleidung liegt. So ähnlich sieht das Gott.

Jesus sagt zum Mörder am Kreuz: „Heute noch wirst du im Paradies mit mir sein.“ Also bis gleich.

Wer an Christus glaubt, der hat das Ewige Leben. Mit dieser Gewissheit durchs Leben zu gehen, hat eine andere Qualität.

Deswegen diese lebendige Hoffnung, es ist eine ewige Hoffnung. Freue dich auf die Neue Erde, das Neue Jerusalem.

In den kommen Tage, Feiern die Christen Ostern. Das de Herr für uns in den Tot ging um uns eine Lebendige Hoffnung auf die Ewigkeit zu geben.

Alle Tränen werden abgewischt werden. Die da Leid tragen, sollen getröstet werden. All deine Schmerzen, die du hast ertragen müssen. Sie werden weggewischt.

Fake News: Sie haben gewonnen. Herzlichen Glückwunsch, sie haben einen Urlaub gewonnen. Fake News gibt es viele in dieser Welt. Gibt es viel.

Dies ist eine Sichere Nachricht. Es wird eine neue Erde und einen neuen Himmel ohne Tränen und ohne Enttäuschungen geben..

Eine 10 Jähriger Junge läuft weinend aus der Sonntagschule zum Pastor. Der Pastor fragt ihn, was denn los sei. Der Junge sagte unter Tränen: „ Was können wir tun? Mein Vater glaubt nicht an Christus.“ Wie schlimm ist das, wenn ein Kind verstanden hat, dass es ein ewiges Leben gibt, aber der Vater, mit seiner harten Schale nichts damit zu tun haben will.

Kann es sein, dass bei diesem Jungen die Sehnsucht nach der Ewigkeit gerufen hat? Er liebt seinen Vater und möchte nicht, dass er verloren geht.

Lasst uns mehr an die Ewigkeit denken! Ich habe den Eindruck, dass viele Christen, mit dem Irdischen so beschäftigt sind und sie über das kommende Leben nicht soviel nachdenken.

Und ich hörte eine große Stimme von dem Thron her, die sprach: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden seine Völker sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein.

Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, und das Meer ist nicht mehr. [2](#) Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.

Liebe Gemeinde, genießt euer Leben, denn wenn wir in Frieden mit Gott und den Menschen leben, dann haben wir schon einen Geschmack vom Himmel auf Erden. Freut euch über jeden Tag, den Gott euch schenkt. Freut euch auf den neuen Himmel und die neue Erde.